

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0217/2010
Auskunft erteilt: Herr Tönnies
Ruf: 492-6737
E-Mail: Toennies@stadt-muenster.de
Datum: 21.04.2010

Betrifft
Sanierung von Spielplätzen im Stadtgebiet Münster Südost im Haushaltsjahr 2010 - Planungs- und Baubeschluss -

Beratungsfolge
18.05.2010 Bezirksvertretung Münster-Südost Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung der Spielplätze Zur Walbeke und Juffernkamp wird zugestimmt.
2. Die Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Von- Holte- Straße wird zur Kenntnis genommen.

II. Kosten/Folgekosten

Die Gesamtkosten der Sanierungen betragen **33.000,- €**.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

1	Zur Walbeke	16.000,-- €
2	Juffernkamp	10.000,-- €
3	Von- Holte- Straße	7.000,-- €

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Auszahlung					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2010	33.000,00	
Teilfinanzplan (Zeile)	10	Auszahlungen für Baumaß- nahmen			
Investitionsmaßnahme	7400	Sanierung von Spielplätzen; BV- Südost			
Insgesamt:				33.000,00	

Begründung:

Allgemeine Informationen:

Alle Kinderbeteiligungen wurden vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien als Ideenbörse durchgeführt. Die konkreten Ergebnisse sind den Protokollen zu entnehmen. Die Fraktionen der Bezirksvertretung erhalten die Protokolle der Kinderbeteiligungen jeweils im Originaltext.

Soweit die örtliche Situation, die Sicherheitsbestimmungen und die Haushaltsvorgaben es ermöglichen, wurden die Kinderwünsche bei der Planung durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz berücksichtigt. Die Sanierungsvorschläge erfolgten in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Von den Bürgern wurde auf der Ideenbörse des Spielplatzes „Zur Walbeke“ die Problematik von Verschmutzungen der Spielbereiche sowie eine Gefahr für kleinere Kinder durch das Freilaufenlassen von Hunden angesprochen. Zusätzlich wurde angeregt, dass jeder Spielplatz einen Namen erhält und dieser auf dem offiziellen Schild vor Ort vermerkt ist.

Im Rahmen der Novellierung der Abfallgesetzgebung der EU und der Umsetzung durch die Bundesrepublik Deutschland (Verordnung über die Verbringung von Abfällen), ist für die Sanierungsmaßnahmen in Zukunft (voraussichtlich ab 2011) mit strengeren Regelungen bei der Entsorgung von Altgeräten und damit mit erhöhten Deponiegebühren zu rechnen.

Der Baubeginn und die Fertigstellung für die Sanierungen erfolgt voraussichtlich im 3. Quartal 2010.

Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen:

28711 Zur Walbeke, Plannr.: K206/7

Situation:

Der am Ende eines Grünzuges östlich der Telgter Straße liegende Spielplatz, befindet sich in einer ruhigen Lage inmitten der Wohnbebauung bestehend aus Einfamilienhäusern. Der 1988 zuletzt sanierte Spielplatz bedarf wegen abgängiger Spielgeräte jährlich steigender Unterhaltungsaufwendungen. Die Kletteranlage wird weiter beobachtet muss aber wohl in den nächsten zwei bis drei Jahren ersetzt werden. Das Sandbauwerksgerüst ist stark abgängig und muss erneuert werden. Die vorh. Doppelschaukel, die zwei Federgeräte und die Vogelschar sind noch in einem guten Zustand.

Ergebnis der Kinderbeteiligung:

Die ruhige Lage des Spielplatzes und die verschiedenen Spielmöglichkeiten werden von den Kindern und Eltern sehr geschätzt. Die an den Spielplatz angrenzende Rasenfläche wird gerne ins Spiel mit einbezogen. Als problematisch wird das Öfteren eine rücksichtslose Benutzung der Wegeverbindung durch zu schnelle Radfahrer erachtet. Hier sollten zusätzliche Absperrungen installiert werden.

Für eine eventuelle zukünftige Neugestaltung des Spielplatzes, könnten sich die Beteiligten einen weniger starren Spielplatz mit mehr Modellierungen und unterschiedlichen Bodenbelägen gut vorstellen. Dieser könnte mit Themenspielgeräten oder Geräten die zum freien Spiel animieren bestückt sein.

Für das abgängige Sandwerksgerüst wurde sich einheitlich eine Seilnetzpyramide mit Rutsche gewünscht. Als weitere Ergänzung des Spielangebotes, wird sich ein Zweifachreck vorgestellt. Weitere Anregungen waren Nestschaukel, Trampolin, Matsch-Wasserbereich und andere Spielgeräte, die aber aus räumlichen bzw. finanziellen Gründen nicht weiter berücksichtigt werden können.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

Den Anregungen der Ideenbörse kann weitestgehend entsprochen werden. Für das Sandspielgerät wird die einheitlich gewünschte Seilnetzkletterpyramide mit Rutsche aufgestellt. Als Ergänzung des Spielangebotes kommt ein Zweifachreck dazu. Der Sitzkreis Hocker und Tisch wird überarbeitet. Eine neue Wegesperre wird den Durchgangsverkehr von Radfahrern im Spielplatzbereich abbremsen. Die Vorschläge zur Spielplatzbeschilderung sind der Verwaltung bekannt und werden weiter ausgearbeitet.

28 703 SP Juffernkamp, Plannr.: K242/4

Situation:

Der Spielplatz in einer schönen Lage in Wolbeck, liegt am Rande einer Wohnbebauung die überwiegend aus Einfamilienhäusern besteht. Der Spielplatz befindet sich baulich in einem guten Zustand und bietet mit einer Kletteranlage, einer Drehscheibe und einer Sechsfachschaukel verschiedenste Spielmöglichkeiten. Jedoch ist das Sandspielgerät stark abgängig und muss daher ersetzt werden.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

Für das abgängige Spielgerät, wird etwas versetzt ein kleines, farblich gestaltetes Gerät mit zwei Podestebenen, die gerade auch für Kleinkinder geeignet sind und unterschiedliche Sandspielfunktionen bietet, aufgestellt. Eine Kinderbeteiligung war auf Grund des geringen Sanierungsumfanges nicht erforderlich.

28 705 SP Von- Holte- Straße, Plannr.: K231/3

Situation:

Der kleine, versteckt liegende und nicht sehr einladende Spielplatz, verfügt über ein Sandbauwerksgerüst mit Rutsche sowie eine Doppelschaukel die sich im guten Zustand befinden. Die Kreuzpendelwippe ist abgängig und wurde teilweise schon zurückgebaut.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

Als Ersatzgerät für die Pendelwippe, wird ein modernes Kreiselwippgerät mit ähnlichen Spielmöglichkeiten aufgestellt. Zur Ergänzung des bestehenden Spielangebotes und zur Attraktivitätssteigerung auch für die kleineren Kinder, sollen zwei Federgeräte in den Sandbereich aufgestellt werden. Eine Kinderbeteiligung war auf Grund des geringen Sanierungsumfanges nicht erforderlich.

i.V.

gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlagen:

1. SP Zur Walbeke Plannr.: K206/7
2. SP Juffernkamp Plannr.: K242/4
3. SP Von- Holte- Straße Plannr.: K231/3